

Pressemitteilung

Potsdam, 17. Mai 2019 / 080

Farbe bekennen und Flagge zeigen – Regenbogenfahne der Vielfalt im Landtag gehisst

Bei Rückfragen wenden
Sie sich bitte an:
Dr. Mark Weber
Pressesprecher des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Mobil 0177 30 67 565
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Landtagspräsidentin Britta Stark zum Internationalen Tag gegen Homophobie: *„Mit der Regenbogen-Flagge setzen wir ein fröhliches und ermutigendes Zeichen für eine vielfältige bunte, menschenfreundliche Gesellschaft, in der Verschiedenheit kein Makel ist, sondern ein Gewinn.“*

Am Internationalen Tag gegen Homophobie hissen Landtagsabgeordnete mit Vertreterinnen und Vertretern der Landesregierung sowie gesellschaftlicher Verbände und Initiativen die Regenbogenfahne und setzen ein Zeichen gegen Homophobie, Transphobie und Biphobie. Die Flagge weht zum dritten Mal neben der Brandenburg- und Deutschlandfahne im Landtag – ihr Geist der Akzeptanz, Toleranz und Solidarität aber jeden Tag und überall in Brandenburg.

Hintergrund:

Am 17. Mai 1990 beschloss die Generalversammlung der Weltgesundheitsorganisation (WHO), Homosexualität von der Liste psychischer Krankheiten zu streichen. Der 17. Mai wurde daraufhin zum Internationalen Tag gegen Homophobie ausgerufen. Die Regenbogenfahne ist ein weltweites Symbol der Lesben- und Schwulenbewegung und steht für Vielfalt und Toleranz – sie wurde am 17. Mai 2016 vor dem Parlamentsgebäude gehisst, 2017 erstmalig im Innenhof des Landtages.